

# Inhalt

Vorwort .....	XI
<b>1 Hinführung .....</b>	<b>1</b>
1.1 Fragestellungen einer theologischen Ästhetik .....	1
1.2 Relevanz und Auswahl .....	7
1.3 Anliegen, Vorgehen und Ziel .....	15
 <i>I. Christlicher Teil</i>	
<b>2 Biblische und theologiegeschichtliche Grundlagen – Skizze des Schönheits- und Herrlichkeitsbegriffs in der Schrift und der Tradition .....</b>	<b>21</b>
2.1 Altes Testament .....	21
2.1.1 <i>Der kabod JHWHs</i> .....	21
2.1.2 <i>tov als Beispiel für den Zusammenhang von Schönheit     und Gutheit</i> .....	28
2.2 Neues Testament .....	32
2.2.1 <i>Die synoptischen Evangelien</i> .....	33
2.2.2 <i>Die Paulusbriefe</i> .....	34
2.2.3 <i>Das Johannesevangelium</i> .....	40
2.3 Tradition .....	46
2.4 Zwischenreflexion .....	61
<b>3 Die theologische Ästhetik Hans Urs von Balthasars .....</b>	<b>65</b>
3.1 Kontextualisierung .....	65
3.1.1 <i>Hans Urs von Balthasar, seine Themen und seine Werke</i> ....	66
3.1.2 <i>Die „Herrlichkeit“ als erster Teil der Trilogie</i> .....	70
3.1.3 <i>Die Methodik Balthasars</i> .....	75
3.2 Die Grundlagen des Denkens Hans Urs von Balthasars .....	83
3.2.1 <i>Balthasars metaphysisches Denken</i> .....	84
3.2.1.1 Polarität und Dynamik des Seins .....	86
3.2.1.2 Das Wunder des Seins und die vierfache Differenz .....	89
3.2.1.3 Polarität und Steigerung bei Goethe .....	93
3.2.1.4 Gott als Bezugspunkt .....	96
3.2.1.5 Zwischenreflexion .....	98

3.2.2	<i>Die Schönheit</i> .....	101
3.2.2.1	Geschichtliche Verortung der Transzendentalien .....	103
3.2.2.2	Durchdringung der Transzendentalien .....	105
3.2.2.3	Erfahrungen von Schönheit .....	108
3.2.2.4	Zwischenreflexion .....	112
3.2.3	<i>Der Gestaltbegriff und Balthasars Phänomenologie</i> .....	113
3.2.3.1	Goethes Morphologie .....	114
3.2.3.2	Phänomenologie .....	120
3.2.3.3	Gestalt bei Thomas von Aquin .....	123
3.2.3.4	Die Wahrnehmbarkeit der Gestalt .....	125
3.2.3.5	Der Tod als die Grenze der Gestalt .....	128
3.2.3.6	Zwischenreflexion .....	130
3.2.4	<i>Das Verhältnis von Schönheit und Herrlichkeit</i> .....	131
3.2.5	<i>Zwischenreflexion</i> .....	134
3.3	Die Herrlichkeit Gottes .....	136
3.3.1	<i>Gott als Exeget</i> .....	137
3.3.2	<i>Alter Bund</i> .....	143
3.3.2.1	„Kabod“ als Herrlichkeit Gottes .....	146
3.3.2.2	Gnade und Bund .....	149
3.3.2.3	Der gebrochene Bund .....	152
3.3.2.4	Der Gehorsam der Propheten .....	157
3.3.2.5	Das lange Zwielficht: Messiashoffnungen, Apokalyptik und Weisheitstheologie .....	163
3.3.2.6	Sprachereignis und Blutereignis .....	168
3.3.2.7	Das Verhältnis von Altem und Neuem Bund .....	170
3.3.2.8	Zwischenreflexion .....	180
3.3.3	<i>Neuer Bund</i> .....	186
3.3.3.1	Die Gestalt Jesu Christi .....	188
3.3.3.2	Trinität als Urkenose .....	214
3.3.3.3	Die Chiffre Herrlichkeit .....	224
3.3.3.4	Schrift und Kirche .....	230
3.3.3.5	Zwischenreflexion .....	234
3.3.4	<i>Die Schau der Gestalt</i> .....	242
3.3.4.1	Zwischenreflexion .....	257
3.4	Balthasars Verhältnis zu den nicht-christlichen Religionen .....	266
3.4.1	<i>Judentum</i> .....	270
3.4.2	<i>Islam</i> .....	275
3.4.3	<i>Anfragen aus komparativ-theologischer Sicht</i> .....	278

3.5 Würdigung und Problemüberhang der Theologie Balthasars  
sowie Begründung des Dialogs mit der islamischen Theologie .. 279

3.5.1 *Zugänge* ..... 281

3.5.2 *Erblickungs- und Entrückungslehre* ..... 283

3.5.3 *Die Offenbarungsgestalt* ..... 287

3.5.4 *Begründung des Dialogs* ..... 296

**II. Islamischer Teil**

4 **Koranische und theologiegeschichtliche Grundlagen** ..... 303

4.1 Koran – *ğamāl* und *ħusn* ..... 303

4.2 Hadithe ..... 306

4.3 Mose als Zeuge der Herrlichkeit Gottes in Koran und Bibel ..... 307

4.4 Gottes schönste Namen ..... 310

4.5 Positionen in der Tradition ..... 311

5 **Die Schönheit Gottes und die ästhetische Rezeption der  
Offenbarung nach Navid Kermani und Ahmad Milad Karimi** ..... 315

5.1 Kontextualisierung ..... 315

5.1.1 *Navid Kermani und sein Werk „Gott ist schön“* ..... 315

5.1.2 *Milad Karimi und sein Beitrag zum ästhetischen  
Offenbarungsverständnis* ..... 318

5.2 Die Schönheit Gottes ..... 320

5.2.1 *Die Wirkung des Koran – Die Überwältigung als Beweis  
für die unübertreffliche Schönheit des Koran* ..... 321

5.2.1.1 *Erinnerte Geschichte* ..... 321

5.2.1.2 *Der Anspruch auf Unnachahmlichkeit als  
Bestätigungswunder* ..... 328

5.2.1.3 *Die Reaktionen der Sufis* ..... 334

5.2.1.4 *Zwischenreflexion* ..... 340

5.2.2 *Der Text* ..... 344

5.2.2.1 *Hintergrund: Ursprüngliche Sprachmagie und  
der Stellenwert der Sprache und Poesie in der  
altarabischen Gesellschaft* ..... 344

5.2.2.2 *Poesie und Poetizität* ..... 348

5.2.2.3 *Die Horizonterweiterung durch den Koran* ..... 352

5.2.2.4 *Die Offenheit des Koran* ..... 353

5.2.2.5 *Al-Ğurğānis „Kompositionslehre“ in Kermanis  
Rezeption* ..... 359

5.2.2.6 *Zwischenreflexion* ..... 363

5.2.3	<i>Die Rezitation</i> .....	365
5.2.3.1	Die Mündlichkeit des Koran .....	366
5.2.3.2	Lesarten ( <i>qirā'āt</i> ) .....	369
5.2.3.3	<i>Tağwīd</i> – das Regelwerk für die Rezitation .....	372
5.2.3.4	Melodie, Improvisation .....	374
5.2.3.5	Zwischenreflexion .....	379
5.2.4	<i>Der Prophet als ein künstlerisches Genie?</i> .....	381
5.2.4.1	Zwischenreflexion .....	389
5.2.5	<i>Offenbarungs- und Schönheitsverständnis</i> .....	390
5.2.5.1	Offenbarung .....	390
5.2.5.2	Schönheit Gottes .....	398
5.2.5.3	Zwischenreflexion .....	406
5.2.6	<i>Glaube als Hingabe</i> .....	410
5.2.6.1	Zwischenreflexion .....	418
5.3	Würdigung und Anfragen .....	420

### ***III. Dialog***

6	<b>Vergleich der biblischen, koranischen und theologiegeschichtlichen Grundlagen</b> .....	427
6.1	Biblische Grundlagen im Vergleich mit Koran und Hadithen ...	427
6.2	Vergleich der theologiegeschichtlichen Grundlagen .....	429
7	<b>Vergleich und Gespräch zwischen der Theologie Hans Urs von Balthasars und dem Denken Navid Kermanis und Ahmad Milad Karimis</b> .....	432
7.1	Die Wahrnehmung der Offenbarungsgestalten .....	433
7.2	Die Offenbarungsgestalten .....	439
7.3	Öffnung der Theologie Balthasars für den Dialog mit dem Islam und der Wertschätzung seiner Andersheit .....	460
8	<b>Schlussfolgerungen und Ausblick</b> .....	461
	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	465
	Internetquellen ohne Autor (alphabetisch) .....	491
	<b>Namensregister</b> .....	492